

Prof. Dr. Thomas Erlach

Meine Lehrveranstaltungen im Wintersemester 2015/16

Einführung in musikwissenschaftliche Fragestellungen

Mittwochs 10-12 Uhr, Raum S 17.13, Beginn 28. Oktober

Diese Veranstaltung ist ein Pflichtseminar im 1. oder 2. Fachsemester. Sie behandelt unter anderem den Aufbau und die Geschichte des Fachs Musikwissenschaft, den Sinn und Zweck musikwissenschaftlicher Studien für Lehramtler, Übungen zur Bibliotheksnutzung und zum Bibliographieren (Literatursuche mit Katalogen und Datenbanken), die Vorgehensweise bei der Abfassung von Hausarbeiten und Referaten sowie beispielhaft den Umgang mit historischen Musikalien. Inhaltlicher Schwerpunkt sind diesmal Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy, an Hand derer auch die formalen Aspekte abgehandelt werden. Die Leistungspunkte werden durch kontinuierliche Mitarbeit einschließlich Übungsaufgaben sowie einer kleinen Hausarbeit nach Vorgabe erworben.

Musiktheater für Kinder und Jugendliche

Donnerstags 10-12 Uhr, Raum S 16.15, Beginn 29. Oktober

Das Seminar ist eine nähere Entfaltung der in der oben angekündigten Antrittsvorlesung aufgestellten Programmatik. Insbesondere geht es um ein Kennenlernen der Bestände des Archivs für Musiktheater für Kinder und Jugendliche, das am 21. Oktober eingeweiht wird. Diese in 25 Jahren entstandene Sammlung besteht aus ca. 1.500 Partituren und anderen Materialien, teilweise Stücke mit Seltenheitswert. Das Seminar bietet die Möglichkeit, hier eigene Entdeckungen zu machen, die Stücke zu untersuchen, auch teilweise durchzuspielen oder durchzusingen und Überlegungen zu möglichen Umsetzungen zu entwickeln. Es werden auch theoretische Ansätze der Musiktheaterpädagogik besprochen, die es ermöglichen sollen, selbst derartige Stücke zu konzipieren und beispielsweise im Rahmen einer Master-Thesis umzusetzen. Das Seminar beginnt in S 16.15, die meisten Sitzungen werden dann aber im Archivraum im Wicküler Park stattfinden (Bendahler Straße 31).

Pariser Friedhöfe und ihre verstorbenen Stars (gemeinsam mit Dr. Boresch)

Dienstags 14-16 Uhr, Raum S 16.15, Beginn 27. Oktober

Dieses Seminar umrahmt einen moderierten Konzertabend von Studierenden und Lehrenden unseres Fachs mit gleicher Thematik, der am 17. November statt finden wird. Ferner bereitet es auf eine Exkursion nach Paris vor, die Mitte März stattfindet (siehe unten). Einige Plätze für die Exkursion können an Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieses Seminars vergeben werden. Inhaltlich geht es um Leben und Werk von Musikerinnen und Musikern, deren Grabstätten in Paris anzutreffen sind. Ein kurzer Blick auf einschlägige Pariser Friedhofslisten zeigt, dass es hier von berühmten Namen nur so wimmelt. In den einzelnen Seminarsitzungen wird jeweils ein bestimmter Themenkomplex der französischen Musikgeschichte im Mittelpunkt stehen. Leistungspunkte werden durch kontinuierliche Mitarbeit im Seminar in Kombination mit einem Referat erworben.

Paris-Exkursion (gemeinsam mit Dr. Boresch, Dr. Ziegenmeyer und Hr. Marseille), 15. bis 18. März 2016 – besondere Teilnahmebedingungen!

Näheres folgt per gesondertem Aushang. Teilnehmen können

- a) die studentischen Mitwirkenden an dem Konzert „Pariser Friedhöfe und ihre verstorbenen Stars“, das am 17. November statt findet,
- b) Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Seminars „Pariser Friedhöfe und ihre verstorbenen Stars“, das auf die Exkursion vorbereitet.

Es fallen Unkosten an, die sich in einer (vorher zu entrichtenden) Eigenbeteiligung niederschlagen (Näheres wird noch bekannt gegeben). Die definitive Platzvergabe erfolgt Ende Oktober (maximal 20 Studierende).

Kolloquium für Bachelor- und Masterarbeiten

Dienstags 16-17 Uhr, Raum S 17.17 (mein Büro), Beginn 27. Oktober

Wie in den vergangenen Semestern besteht hier die Möglichkeit eines Austauschs zwischen Studierenden, die in diesem Semester ihre Bachelor- oder Master-Thesis anfertigen. Bitte kommen Sie zur ersten Sitzung am 27. Oktober. Alles Weitere wird dort besprochen.

Kolloquium für Doktoranden

Termin nach Vereinbarung – bitte melden Sie sich per E-Mail an.